

SIMATIC S7-1500, Digitalausgabemodul DQ 8xAC 230V/2A ST;
 TRIAC; 8 Kanäle in Gruppen zu 1; 2A pro Gruppe; Ersatzwert:
 Frontstecker (Schraubklemmen oder Push-In) separat bestellen



Abbildung ähnlich

Allgemeine Informationen	
HW-Funktionsstand	FS01
Firmware-Version	V2.0.0
<ul style="list-style-type: none"> FW-Update möglich 	Ja
Produktfunktion	
<ul style="list-style-type: none"> I&M-Daten 	Ja; I&M0 bis I&M3
Engineering mit	
<ul style="list-style-type: none"> STEP 7 TIA Portal projektierbar/integriert ab Version 	V12 / V12
<ul style="list-style-type: none"> STEP 7 projektierbar/integriert ab Version 	V5.5 SP3 / -
<ul style="list-style-type: none"> PROFIBUS ab GSD-Version/GSD-Revision 	V1.0 / V5.1
<ul style="list-style-type: none"> PROFINET ab GSD-Version/GSD-Revision 	V2.3 / -
Betriebsart	
<ul style="list-style-type: none"> DQ 	Ja
<ul style="list-style-type: none"> DQ mit Energiesparfunktion 	Nein
<ul style="list-style-type: none"> PWM 	Nein
<ul style="list-style-type: none"> Oversampling 	Nein

- MSO

Ja

Ausgangsspannung

Nennwert (AC) 230 V; AC 120/230 V, 50 / 60 Hz

Leistung

Leistungsentnahme aus dem Rückwandbus 0,9 W

Verlustleistung

Verlustleistung, typ. 10,8 W

Digitalausgaben

Art des Digitalausgangs	Triac
Anzahl der Ausgänge	8
P-schaltend	Ja
digitale Ausgänge parametrierbar	Ja
Kurzschluss-Schutz	Nein
<ul style="list-style-type: none"> • eingebaute Sicherung 	Schmelzsicherung 6,3 A, träge
Größe Motorstarter nach NEMA, max.	5

Schaltvermögen der Ausgänge

- bei ohmscher Last, max. 2 A
- bei Lampenlast, max. 50 W

Ausgangsspannung

- für Signal "1", min. L1 (-1,5 V) bei maximalem Ausgangsstrom; L1 (-8,5 V) bei minimalem Ausgangsstrom

Ausgangsstrom

- für Signal "1" Nennwert 2 A
- für Signal "1" zulässiger Bereich, min. 10 mA
- für Signal "1" zulässiger Bereich, max. 15 A; max. 1 AC-Zyklus
- für Signal "0" Reststrom, max. 2 mA

Ausgangsverzögerung bei ohmscher Last

- "0" nach "1", max. 1 AC-Zyklus
- "1" nach "0", max. 1 AC-Zyklus

Parallelschalten von zwei Ausgängen

- für logische Verknüpfungen Nein
- zur Leistungserhöhung Nein
- zur redundanten Ansteuerung einer Last Ja

Schaltfrequenz

- bei ohmscher Last, max. 10 Hz
- bei induktiver Last, max. 0,5 Hz
- bei Lampenlast, max. 1 Hz

Summenstrom der Ausgänge

- Strom je Kanal, max. 2 A; siehe zusätzliche Beschreibung im Handbuch
- Strom je Gruppe, max. 2 A; siehe zusätzliche Beschreibung im Handbuch
- Strom je Modul, max. 10 A; siehe zusätzliche Beschreibung im Handbuch

Leitungslänge	
• geschirmt, max.	1 000 m
• ungeschirmt, max.	600 m
Taktsynchronität	
Taktsynchroner Betrieb (Applikation bis Klemme synchronisiert)	Nein
Alarmer/Diagnosen/Statusinformationen	
Diagnosefunktion	Nein
Ersatzwerte aufschaltbar	Ja
Alarmer	
• Diagnosealarm	Nein
• Maintenancealarm	Nein
Diagnosemeldungen	
• Überwachung der Versorgungsspannung	Nein
• Drahtbruch	Nein
• Kurzschluss	Nein
Diagnoseanzeige LED	
• RUN-LED	Ja; grüne LED
• ERROR-LED	Ja; rote LED
• Überwachung der Versorgungsspannung (PWR-LED)	Nein
• Kanalstatusanzeige	Ja; grüne LED
• für Kanaldiagnose	Nein
• für Moduldiagnose	Ja; rote LED
Potenzialtrennung	
Potenzialtrennung Kanäle	
• zwischen den Kanälen	Ja
• zwischen den Kanälen, in Gruppen zu	1
• zwischen den Kanälen und Rückwandbus	Ja
• zwischen den Kanälen und Lastspannung L1	Ja
Zulässige Potenzialdifferenz	
zwischen verschiedenen Stromkreisen	AC 250 V zwischen den Kanälen und dem Rückwandbus; AC 500 V zwischen den Kanälen
Isolation	
Isolation geprüft mit	DC 3 100 V
Normen, Zulassungen, Zertifikate	
geeignet für Sicherheitsfunktionen	Nein
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur im Betrieb	
• waagerechte Einbaulage, min.	0 °C

- waagerechte Einbaulage, max. 60 °C
- senkrechte Einbaulage, min. 0 °C
- senkrechte Einbaulage, max. 40 °C

Dezentraler Betrieb

priorisierter Hochlauf Ja

Maße

Breite 35 mm

Höhe 147 mm

Tiefe 129 mm

Gewichte

Gewicht, ca. 290 g

letzte Änderung: 08.06.2019